

# FACHTAGUNG

## Fachtagung Jugend in Mode

Ein zweitägiges Seminar am 06.11./07.11.2018 im Kulturzentrum E-Werk Erlangen bietet Gelegenheit, an die Erfahrungen aus den Workshops anzuknüpfen. Hier haben 200 Jugendliche und Multiplikator\*innen die Möglichkeit noch tiefer in das Komplex Mode einzusteigen, indem neben der theoretischen Weiterbildung in diesem Bereich vor allem die Entwicklung von eigenen Kleidungsstücken, Schmuck und Accessoires im Vordergrund steht und Raum zum Experimentieren und Ausprobieren geboten ist.

Die Fachtagung entsteht in Kooperation mit RENN.süd, c/o Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (LBE) Bayern e.V., E-Werk Erlangen und dem Stadtjugendring Erlangen.

### Projektträger

Das Projekt Jugend in Mode wird veranstaltet von der Fachberatung für Kinder- und Jugendkultur für den Bezirk Mittelfranken, einem Kooperationsangebot von Bezirk Mittelfranken und Bezirksjugendring Mittelfranken. Projektleitung: Sybille Körner-Weidinger, Fachberatung Kinder- & Jugendkultur für den Bezirk Mittelfranken, sybille.koerner@bezj-mfr.de, Bezirksjugendring Mittelfranken

Gleißbühlstraße 7

90402 Nürnberg

0911 / 239809-0

[www.bezirksjugendring-mittelfranken.de](http://www.bezirksjugendring-mittelfranken.de)

Gestaltung: Susanne Wohlfart, [www.susannewohlfart.de](http://www.susannewohlfart.de)  
und Raphael Unger

### Kooperationspartner



Trachtenforschungs- und  
beratungsstelle des  
Bezirks Mittelfranken

### Förderer



# JUGEND IN MODE

# WORKSHOPS

## Jugend in Mode

Was in und was out ist wandelt sich nahezu wöchentlich. Eine Sache ändert sich allerdings nie und ist gerade so in Mode wie lange nicht mehr: Hinterfragen! Wer bestimmt denn überhaupt, was gerade im Trend ist und was nicht? Wo kommt unsere Kleidung her? Was ist faire Mode? Was sagen uns Springerstiefel? Warum tragen manche Frauen Kopftücher? Und was sage ich mit meinem eigenen Kleidungsstil aus? Bei Jugend in Mode bringen wir alles zusammen. Wir setzen uns mit der Modewelt in ihren unterschiedlichsten Facetten auseinander, forschen nach, woher die Klamotten in unserem Kleiderschrank kommen, befassen uns mit den Hintergründen von Mode, von Tradition bis zu unterschiedlichen Jugendkulturen. Wir beschäftigen uns damit, was Mode alles kann, was Mode soll und was Mode darf oder auch nicht darf. Dabei wollen wir aber nicht nur darüber reden, sondern selbst aktiv und vor allem kreativ werden.

Verpackt ist das Ganze in ein Angebot aus verschiedenen Workshops, in denen wir unter Anleitung von Künstler\*innen zusammen mit anderen Jugendlichen hinter die Kulissen der Modewelt schauen.

## Onkel Klaus' Strickpulli und ich?

über Nachhaltigkeit im Modekonsum

Unsere Klamotten haben vermutlich schon mehr von der Welt gesehen, als wir! Bevor sie bei uns im Kleiderschrank hängen, befinden sie sich auf einer langen Reise. Wir beschäftigen uns damit, woher sie kommen, wer sie herstellt und warum Secondhand nicht altbacken, sondern ziemlich cool sein kann. Außerdem organisieren wir eine eigene Kleidertauschbörse und gestalten mit Upcycling-Methoden Ausrangiertes zu Neuem.

## Zum Dirndl den Turban?

Historische Kleidungsstücke in verschiedenen Kulturen und ihre Bedeutung

Wie fühlt es sich an, ein typisch bayerisches Dirndl oder einen Turban zu tragen? Beeinflusst das eventuell sogar unser alltägliches Leben? Wir kommen unterschiedlichen traditionellen Kleidungsstücken auf die Spur, indem wir sowohl über die Wirkung, als auch über die ursprüngliche Bedeutung diskutieren. Außerdem werden wir selber kreativ und gestalten uns eigene Kopfbedeckungen.

## Passt das?

Diskriminierung und Mode

Woran denkst Du, wenn Du auf der Straße jemanden mit einer Baseballcap, einer Bomberjacke oder mit auffälligen Goldketten siehst? Jedes dieser Kleidungsstücke ist Merkmal bestimmter Jugendkulturen. Aber gehören deswegen alle, die sie tragen, automatisch dieser Gruppe an? Wir beschäftigen uns mit dem ursprünglichen Hintergrund verschiedener Klamotten und damit, was sich seit ihrem Aufkommen verändert hat. Nachdem wir viel über die Kleidung anderer diskutiert haben, werden wir selbst aktiv und kreieren eigene aussagekräftige Accessoires.

## Tapferes Schneiderlein

vom ersten Entwurf bis zur letzten Naht

Wir gestalten vom ersten Entwurf bis zur letzten Naht alles selbst. Wir fertigen ein eigenes Kleidungsstück. Außerdem beschäftigen wir uns mit der jeweiligen Wirkung. Was wollen wir mit unserer Kleidung aussagen? Am Ende präsentieren wir unsere Werke auf einer eigenen Modeschau.

## Anmeldung & Kosten

Das Angebot richtet sich an Gruppen bis zu 25 Teilnehmer\*innen zwischen 12 und 27 Jahren aus Mittelfranken, die Lust auf einen Tag mit Blick über die Kleiderstange hinaus haben. Die Workshops finden direkt bei euch vor Ort statt und kosten jeweils 75 Euro. Infos zu genauen Zeiten und eine Gruppenanmeldung ist über die Fachberatung für Kinder- & Jugendkultur für den Bezirk Mittelfranken, Sybille Körner-Weidinger, [sybille.koerner@bezjr-mfr.de](mailto:sybille.koerner@bezjr-mfr.de), 09111/239809-0 möglich.